



## Vorwort

Die ›Weybergmühle‹ in Wertingen blickt heute auf eine mindestens 800-jährige Geschichte. Sie war die Mühle des Klosters Weißenberg, dann im Besitz des Dillinger Heilig-Geist-Spitals und seit der Säkularisation im Jahre 1803 Eigentum verschiedener Müller. Seit beinahe 80 Jahren gehört sie der Familie Denzel. Wir stehen damit in einer langen Reihe von Beständern (Pächtern) und Eigentümern. Alle waren stets bemüht, den sie ernährenden Betrieb zu erhalten und weiter zu entwickeln. Zur traditionellen Mahlmühle mit Landwirtschaft kam im 16. Jahrhundert eine Ölmühle hinzu, 1844 eine Sägemühle. Später mussten aufgrund der technischen Entwicklungen unrentable Betriebsteile wieder stillgelegt werden. Heute ist die Weybergmühle Vergangenheit, die in ihrer Tradition und in den erhaltenen Gebäuden der Mühle fortbestehende Alois Denzel KG eine moderne und bedeutende Holzgroßhandlung.

Es ist der Familie Denzel eine Verpflichtung, dass die Geschichte des 1145 gegründeten Klosters Weißenberg und seiner Mühle nicht in Vergessenheit geraten. Daher haben wir wissenschaftliche Forschungsarbeiten gefördert und ihre Publikation im Anton H. Konrad Verlag, Weißenhorn, ermöglicht. Der Historiker Bernhard Brenner hat dabei die Geschichte des Klosters aufgearbeitet, die anhand von erhaltenen Urkunden, unter denen sogar eine päpstliche Anweisung aus Rom ist, geschrieben werden kann (2014). Der Historiker Wolfgang Wallenta hatte zuvor die Geschichte der Mühle vorgelegt (2005).

Gustav Guisez hat sich bereits vor 20 Jahren als einer der Ersten mit der Geschichte der Mühle befasst und in Archiven geforscht. Eingebettet in den historischen Rahmen stellt Guisez das Leben der Menschen auf der Weybergmühle in den Mittelpunkt. Daher schreibt er keine wissenschaftliche Abhandlung, sondern Erzählungen, die er mit überlieferten oder phantasie reich erdachten Anekdoten belebt.

Mit dem vorliegenden Band soll an die Menschen der Weybergmühle erinnert und dem verdienten Heimatforscher Gustav Guisez ein kleines Denkmal gesetzt werden.

Siegfried Denzel, 2016

## **Die Weybergmühle im Flügelschlag der Zeit**

### **Erzählungen von Gustav Guisez**

Herausgegeben von der Alois Denzel KG / Mit einem Vorwort von Siegfried Denzel

Bearbeitet von Christoph Konrad

Hardcover, 15,5 x 21,0 cm

111 Seiten

mit 16 farbigen Abbildungen, davon 3 doppelseitig, und 15 Abbildungen in Schwarz-Weiss  
erschienen 4. Dezember 2016 (1. Auflage)

ISBN 978-3-87437-574-0

Preis 19,90 Euro